

Jirka Pfahl

FILES & FOLDER

Laufzeit: 27.2. – 29.3.2020

Kanya Kage

Artspace. Eisenbahnstr. 10. 10997 Berlin
www.kanyakage.com

3D; Zeichnen und Rechnen; akribisch geschnittene Papierflächen folgen computergeneriertem Code.

Jirka Pfahl beobachtet binäre Systeme und die daraus entstehende Wirklichkeit. Dabei untersucht er die jeweilige Entwicklung der computergenerierten Welt im Gegensatz zur vermeintlich echten Welt. Ausgangspunkt ist nicht allein die maschinelle Binarität. Pfahl befasst sich mit Gegensätzen und dessen Auswirkungen. Als Betrachter kann man sich des Gefühls nicht erwehren, hier arbeite sich einer an Gegensätzen wie am Material selbst ab.

In seinen aus Papierfaltungen umgesetzten (Rechen-) Operationen stellt Jirka Pfahl Häufigkeiten in Kontrast zur ästhetischen Erscheinung ein und desselben Ansatzes: Der Suche nach dem gefälligsten Pattern. Er setzt dabei die Schnelligkeit des Rechners in der logischen Verteilung gegen die Modelle seiner umgesetzten Planflächen. So untersucht er sowohl den Output der Black-Box als auch seine Auswahl mittels tatsächlich umgesetzter Arbeiten nach dem Fast-Gleichen. Pfahl agiert dabei als Agent seines eigenen Spiels und wendet sich so von der romantischen Künstlerrolle ab. Dem Ansatz der Spieltheorie folgend, bleibt ihm scheinbar nur die Wahl, sich innerhalb seiner erzeugten Regeln zu bewegen.

Diesen theoretischen Hintergrund auserzierend, lässt Jirka Pfahl ästhetisch feine, wohl geordnet scheinende und doch komplexe Arbeiten entstehen.

„Von Anfang an wollte ich diese hermetische Input-Output Situation verlassen, greifbar machen. Dabei interessiert mich weniger eine bildlich motivische Auseinandersetzung als eine konzeptuelle Übertragung. So zeichne ich Möglichkeiten, die eine If-else-Schleife in Millisekunden ausgibt, per Hand, tagelang. Dabei immer an die Fehleranfälligkeit des Menschen denkend. Denken an Fehler, Nicht-Denken an Fehler. Und an Ermüdung ...“

Über den Künstler

Jirka Pfahl studierte unter anderem bei Beatrice von Bismarck Medienkunst an der renommierten Hochschule für Grafik und Buchkunst (HGB) in Leipzig und war dort Meisterschüler bei Helmut Mark. Zudem studierte er bei Joseph Kosuth an der Akademie der Bildenden Künste München. Zusammen mit drei Kommilitonen betrieb er von 2005 bis 2008 den Münchner Off-Space (und zugleich Galerie) „Hobbyshop“, den er 1999 mitbegründete. 2014 performte Jirka Pfahl im ZKM Karlsruhe und stellte dort aus.

Rugs

2018

Hochdruck

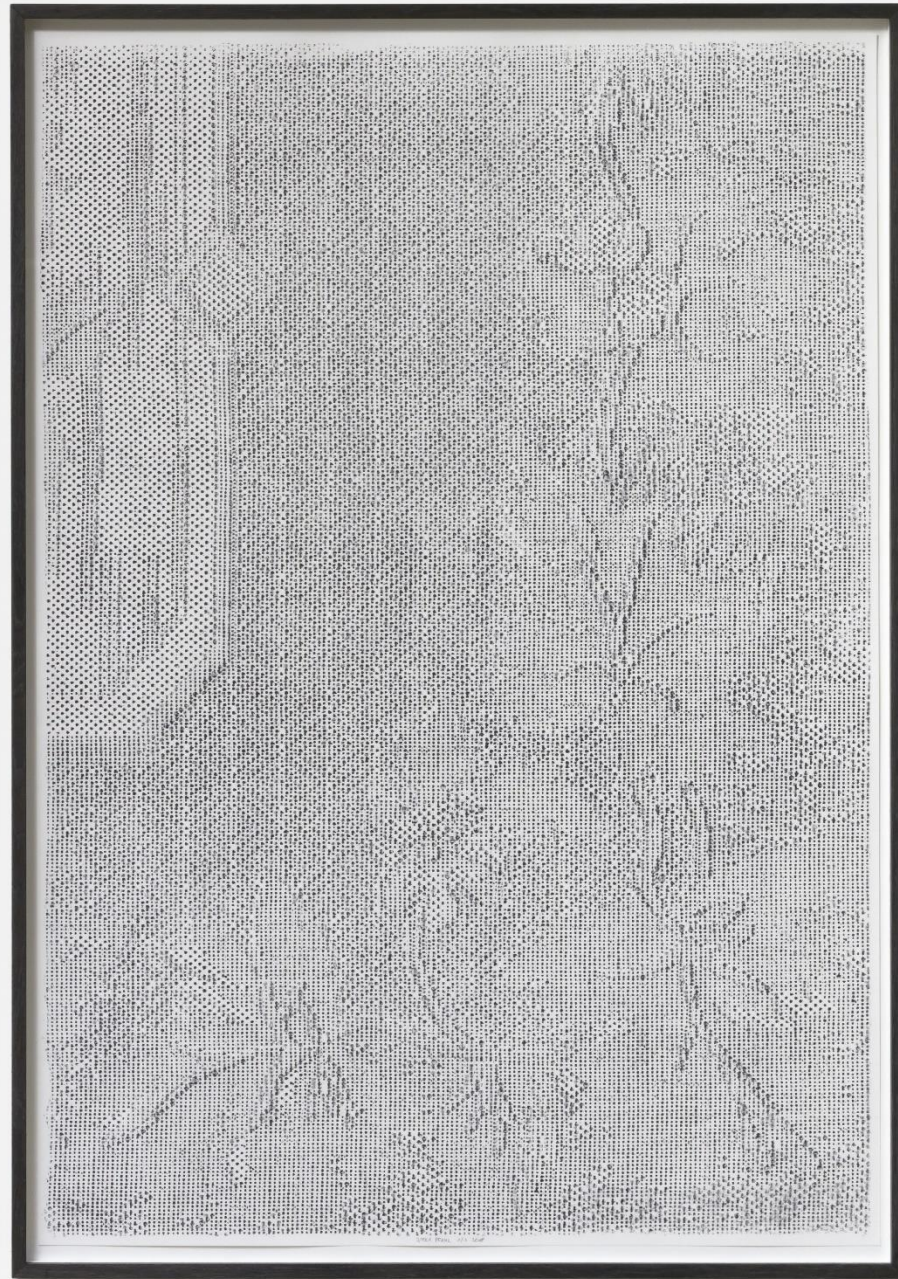
Blatt ca. 137 x 97 cm, gerahmt 144 x 102 cm

Edition 8 + 2

1/4 Ed. 1/8



2/4 Ed. 1/8



3/4 Ed. 1/8



4/4 Ed. 2/8



Rugs

2018

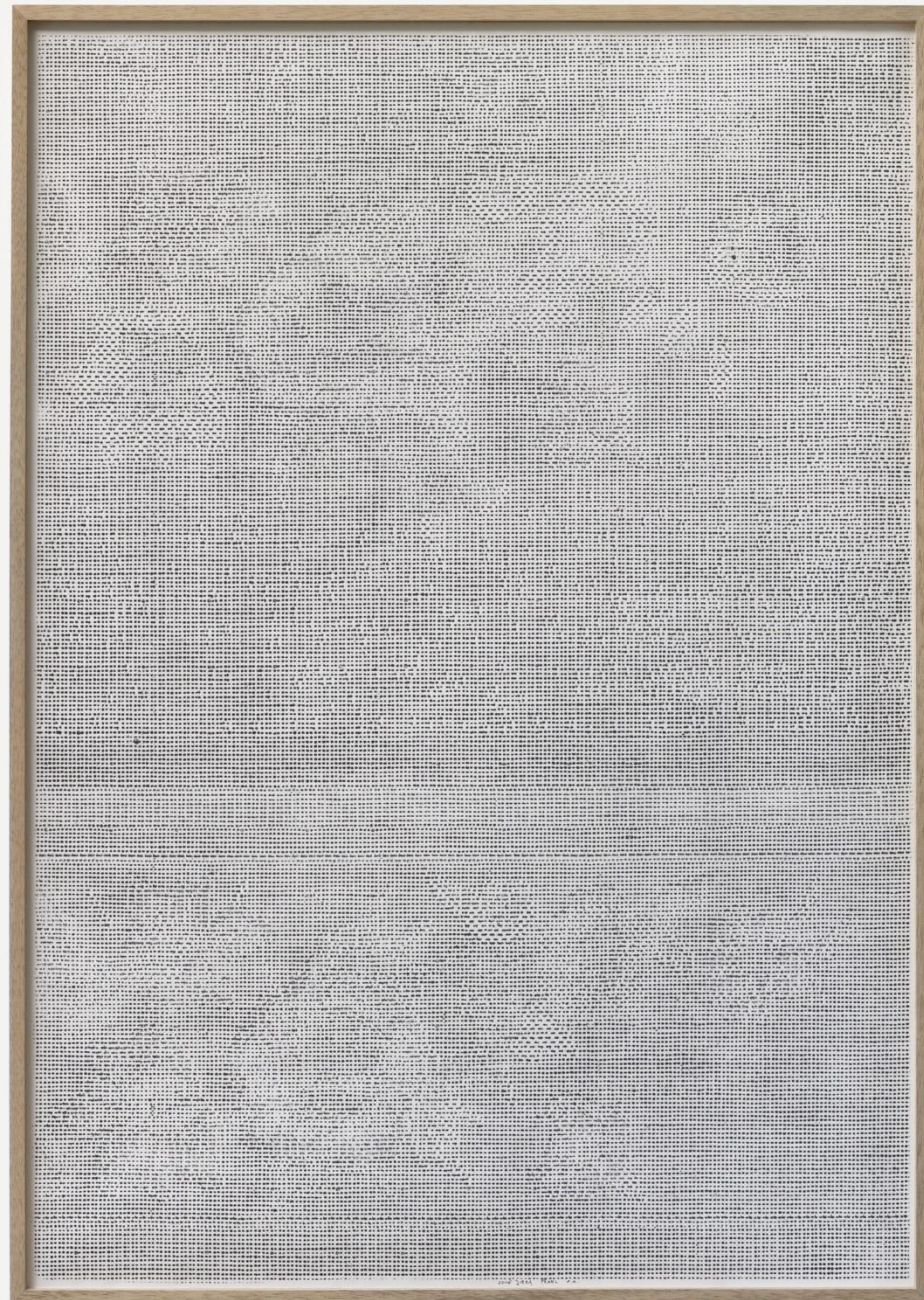
Hochdruck

Blatt ca. 96 x 67 cm

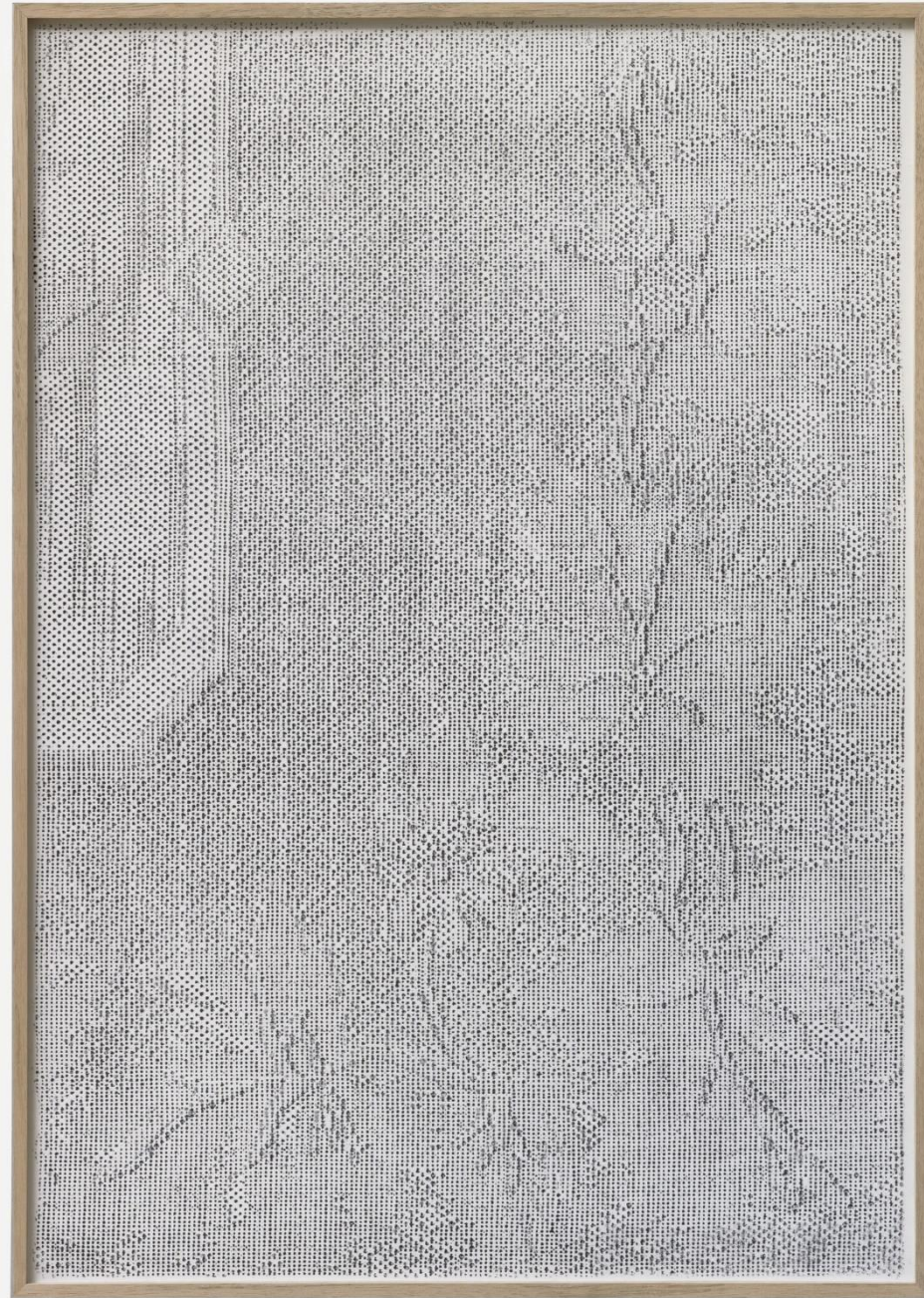
gerahmt ca 100 x 70 cm

Edition 3

1/3 Ed. 1/3



2/3 Ed. 1/3



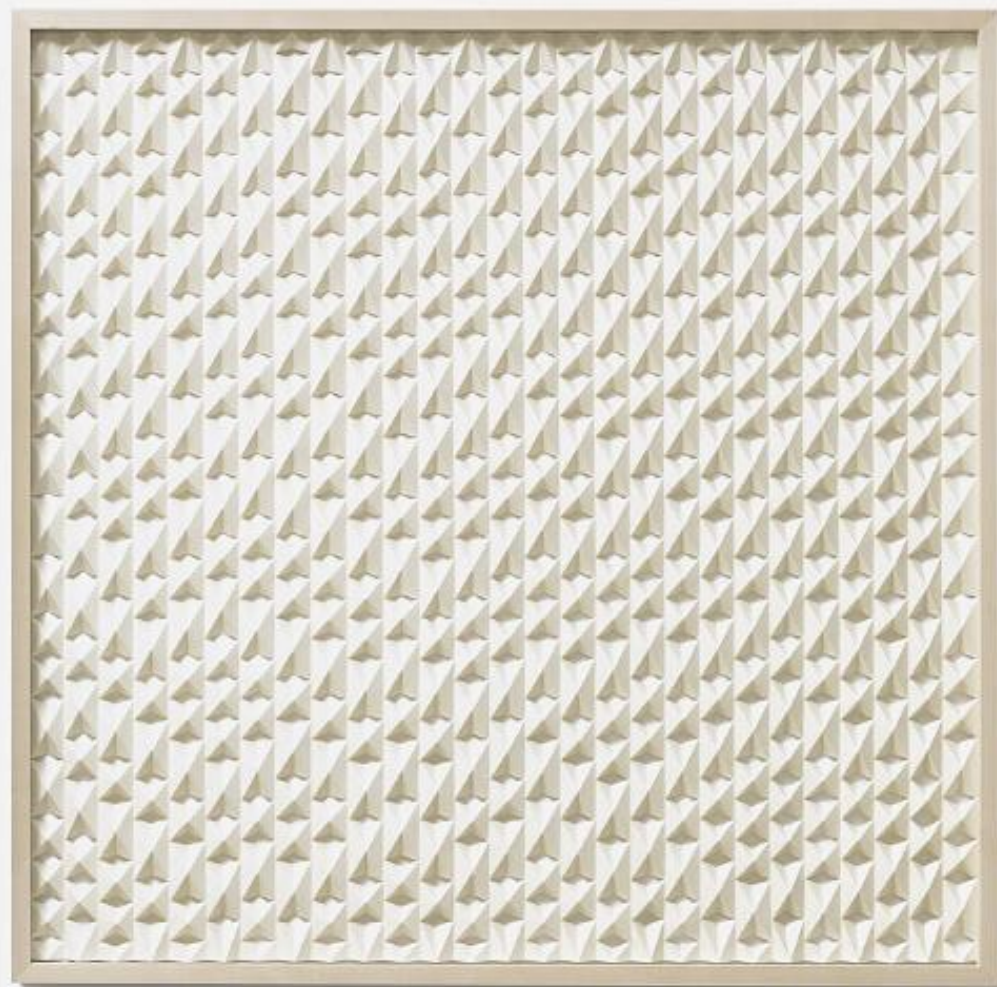
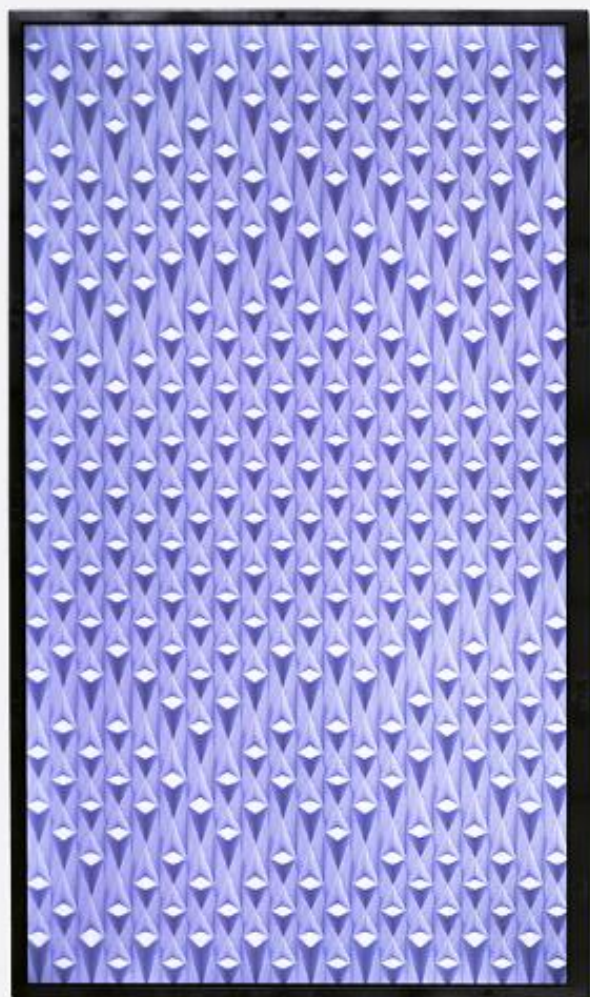
1/3 Ed. 1/3



Liaise I

72,5 x 123,5 cm

Papierfaltung, 32" screen, BruteForceZero
(Programmierung in Java: Marvin Schlegel)



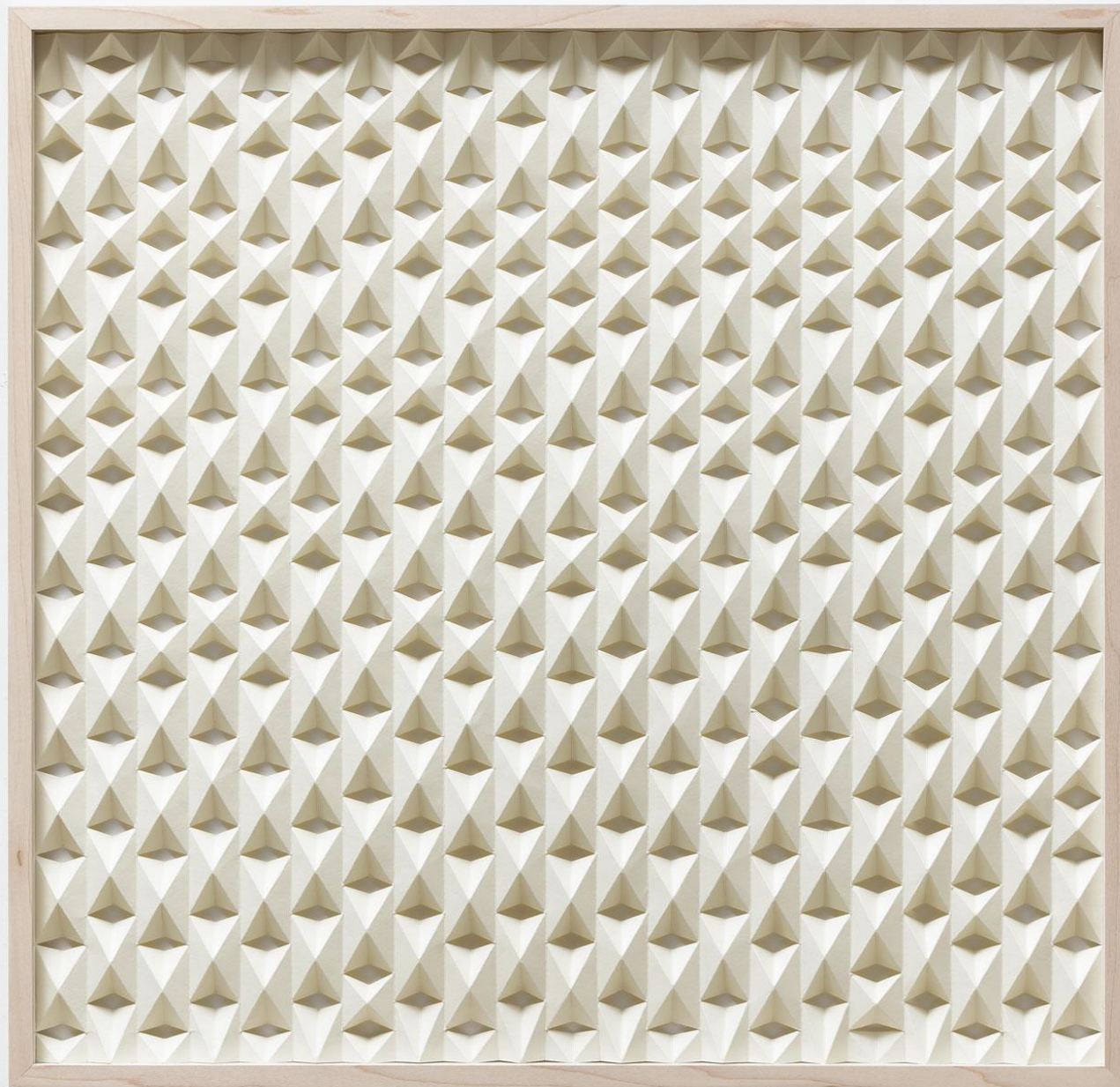
Analoge Faltung #11-20

2020

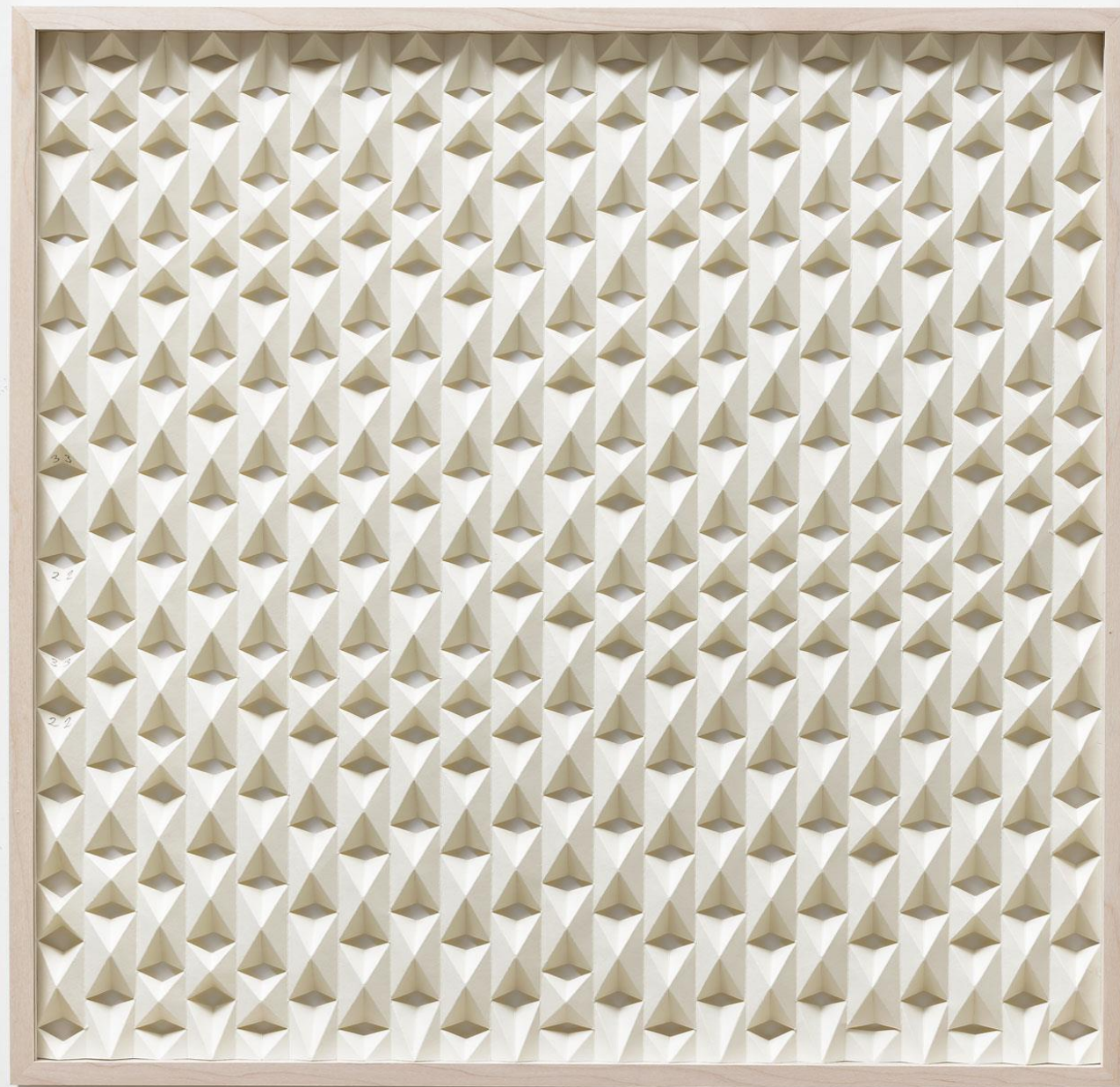
Papierfaltung

gerahmt 55 x 57 cm

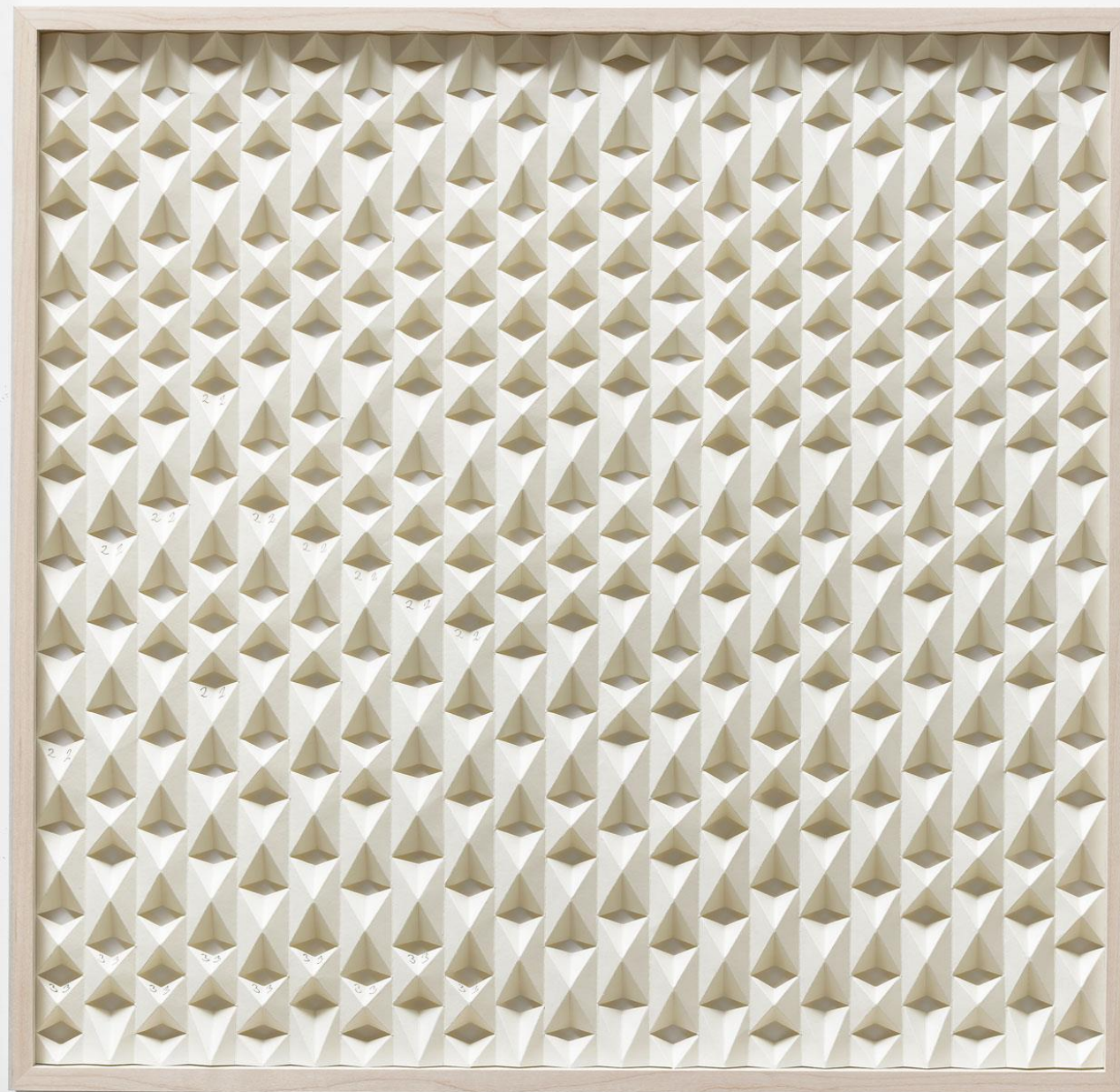
#20



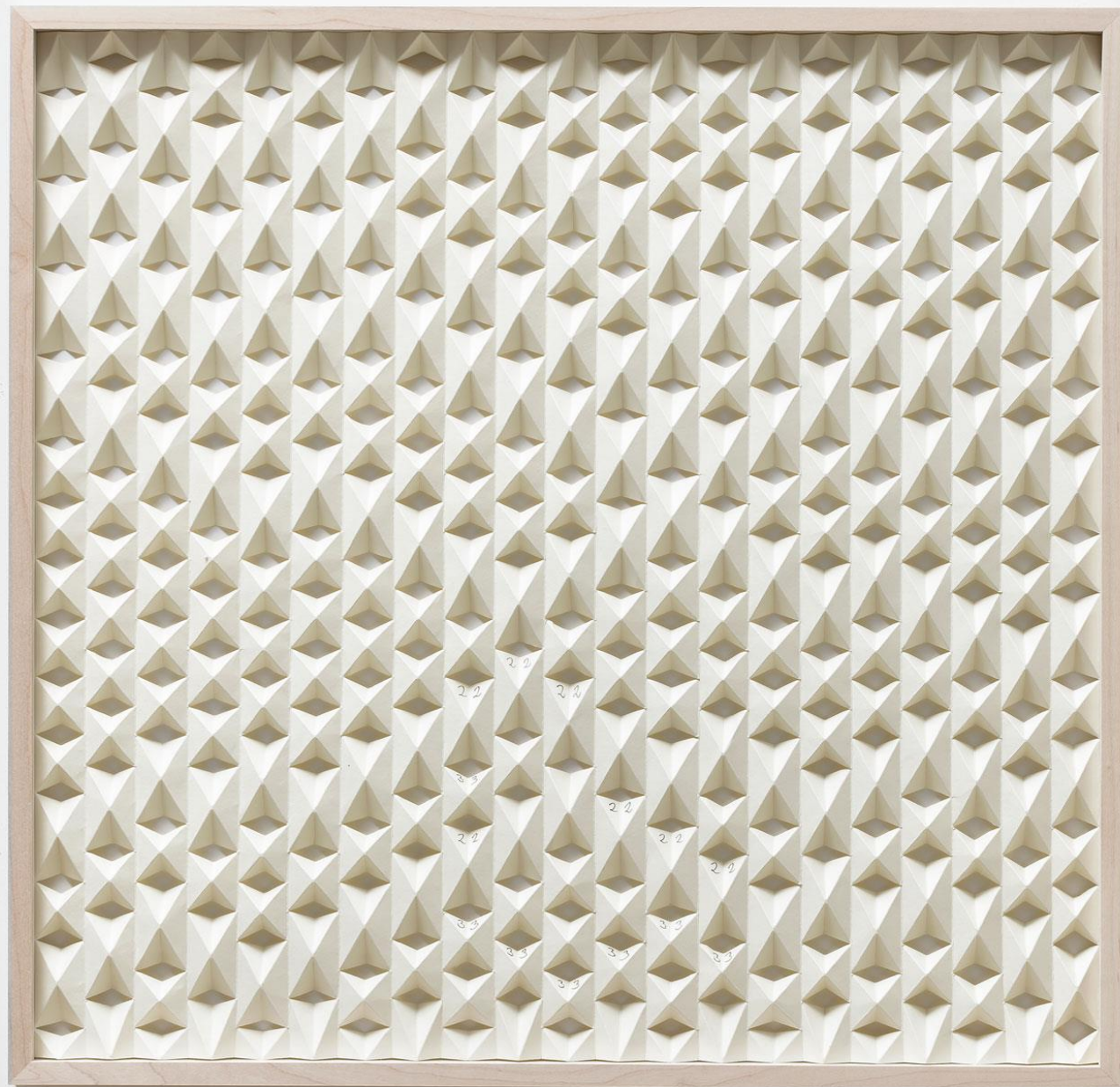
#19



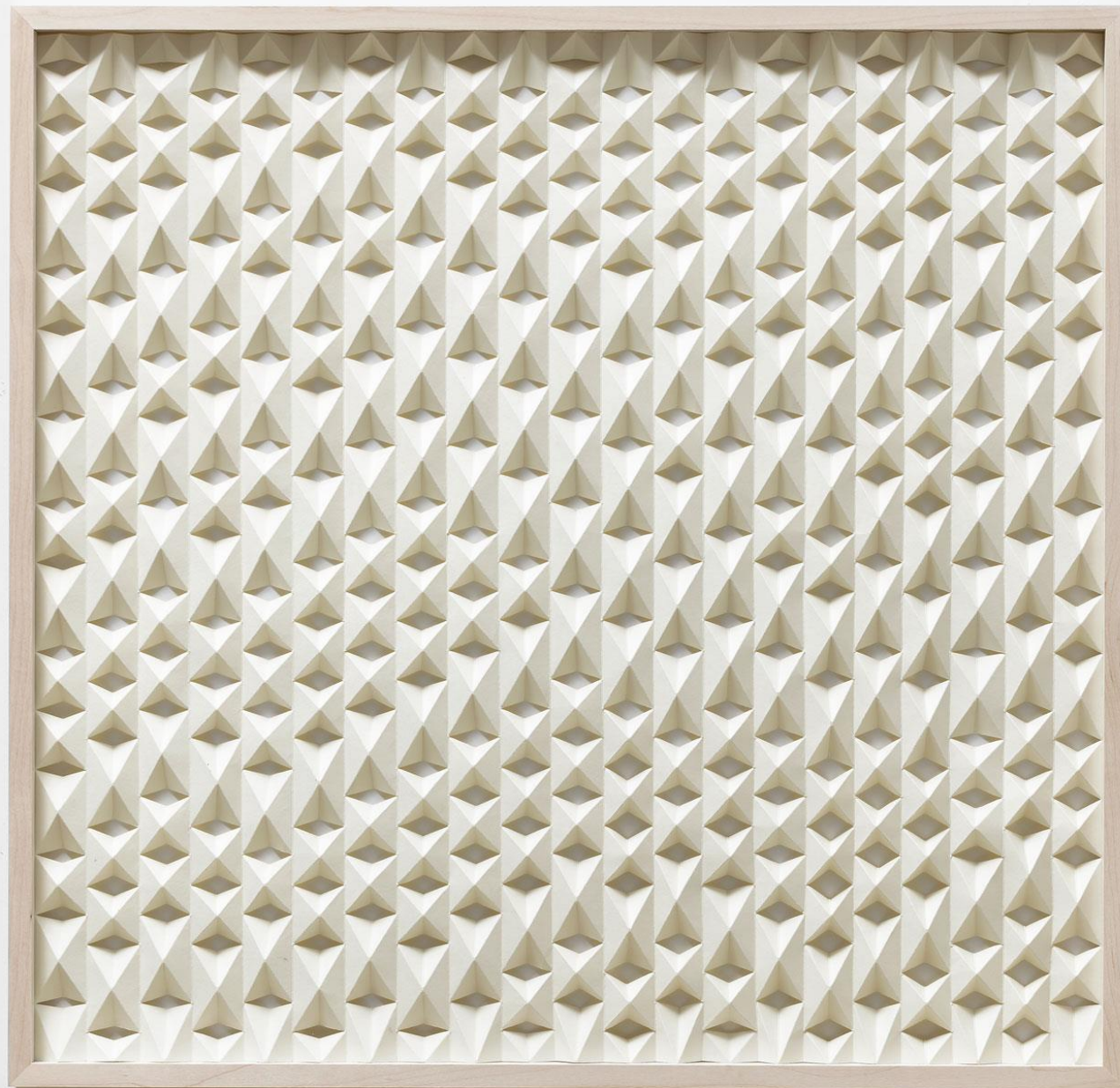
#18



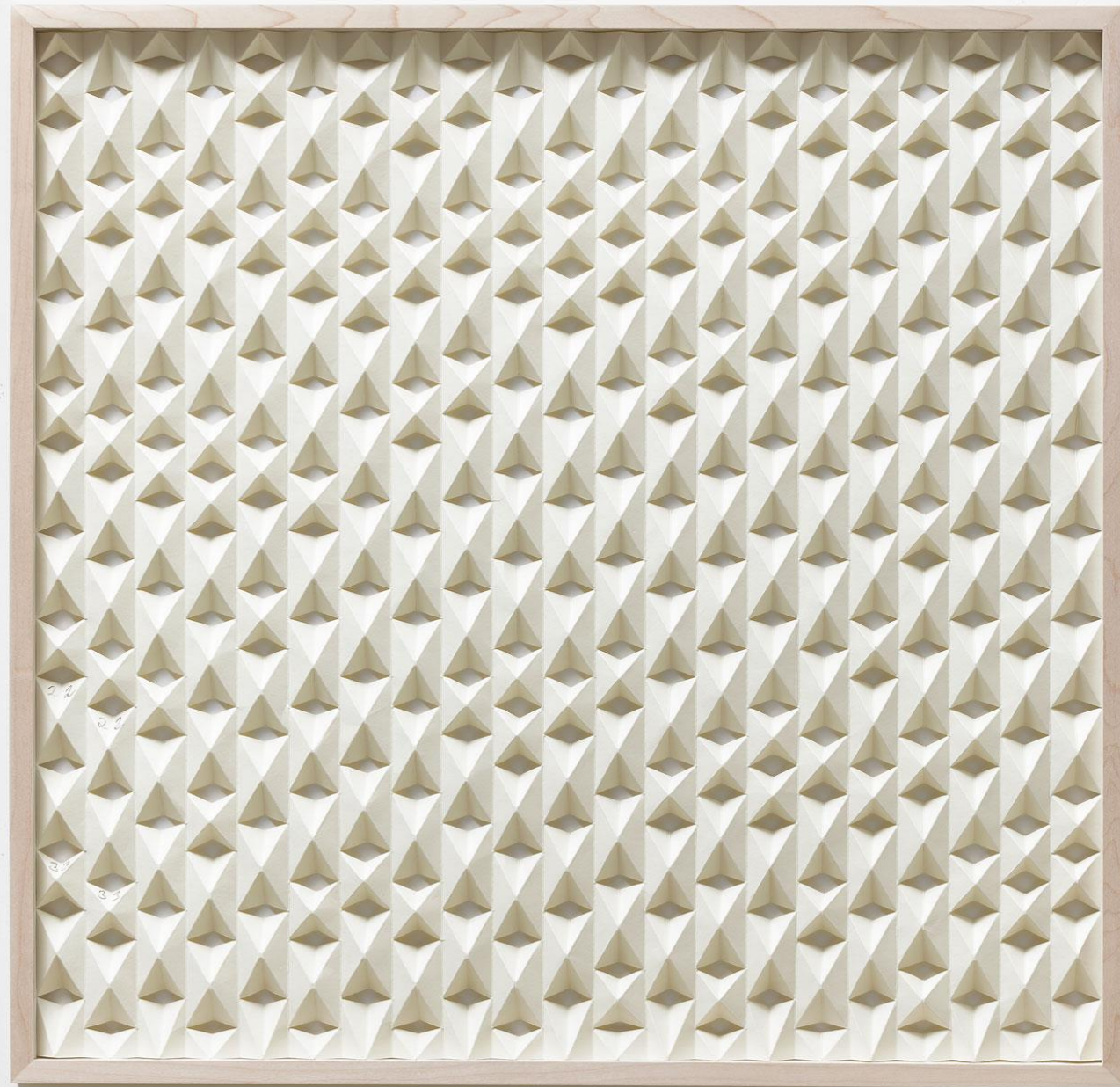
#17



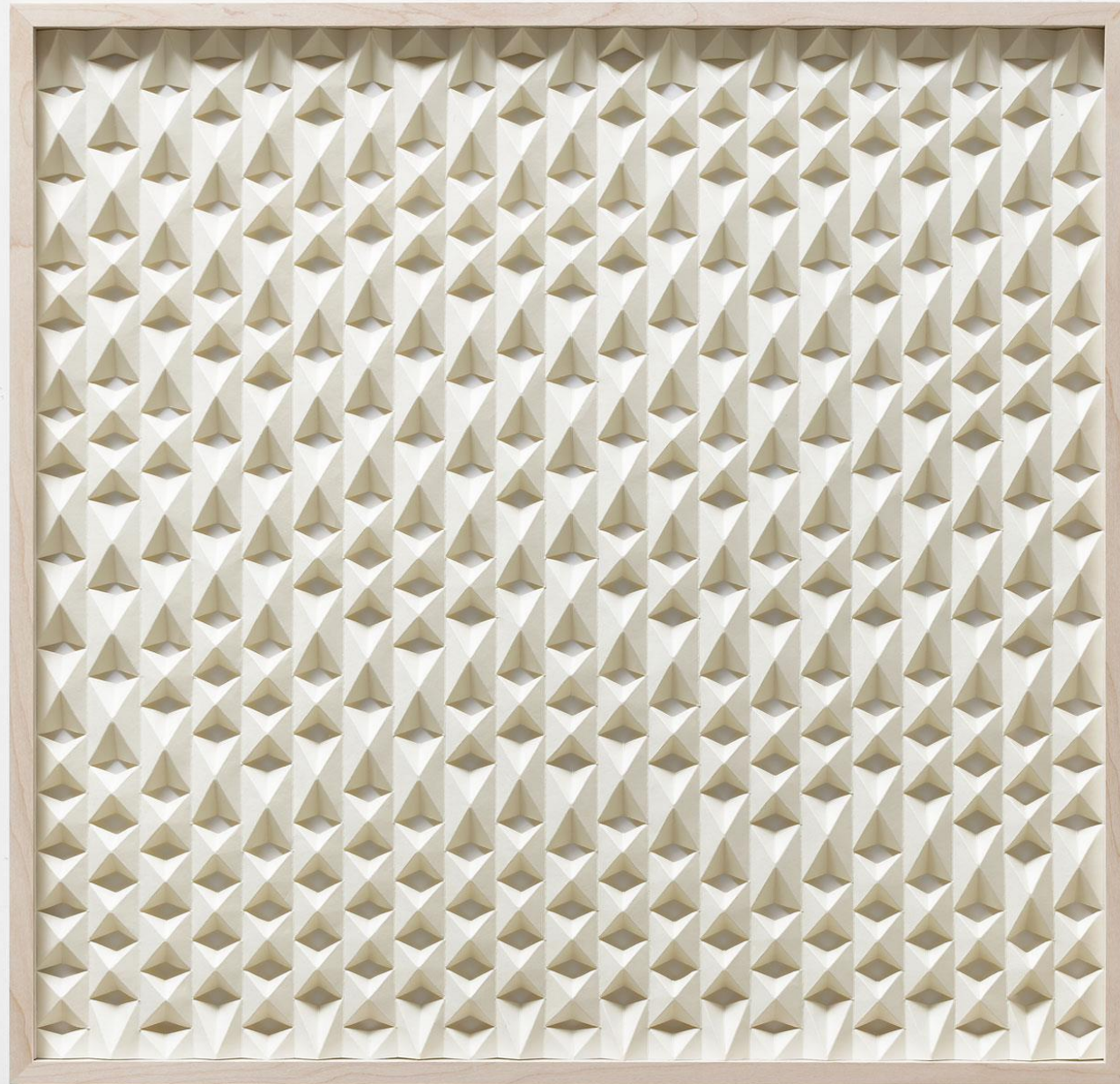
#16



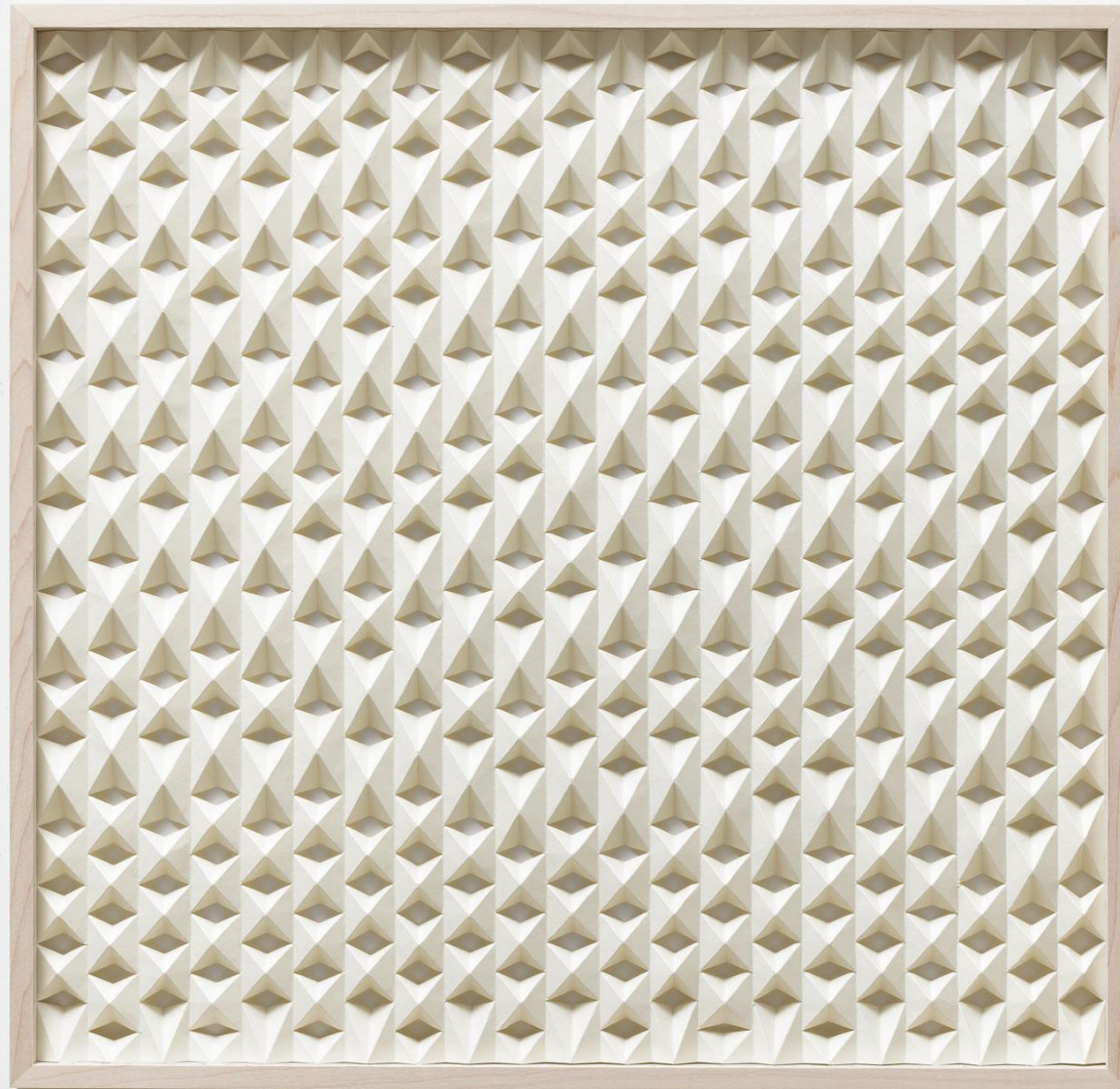
#15



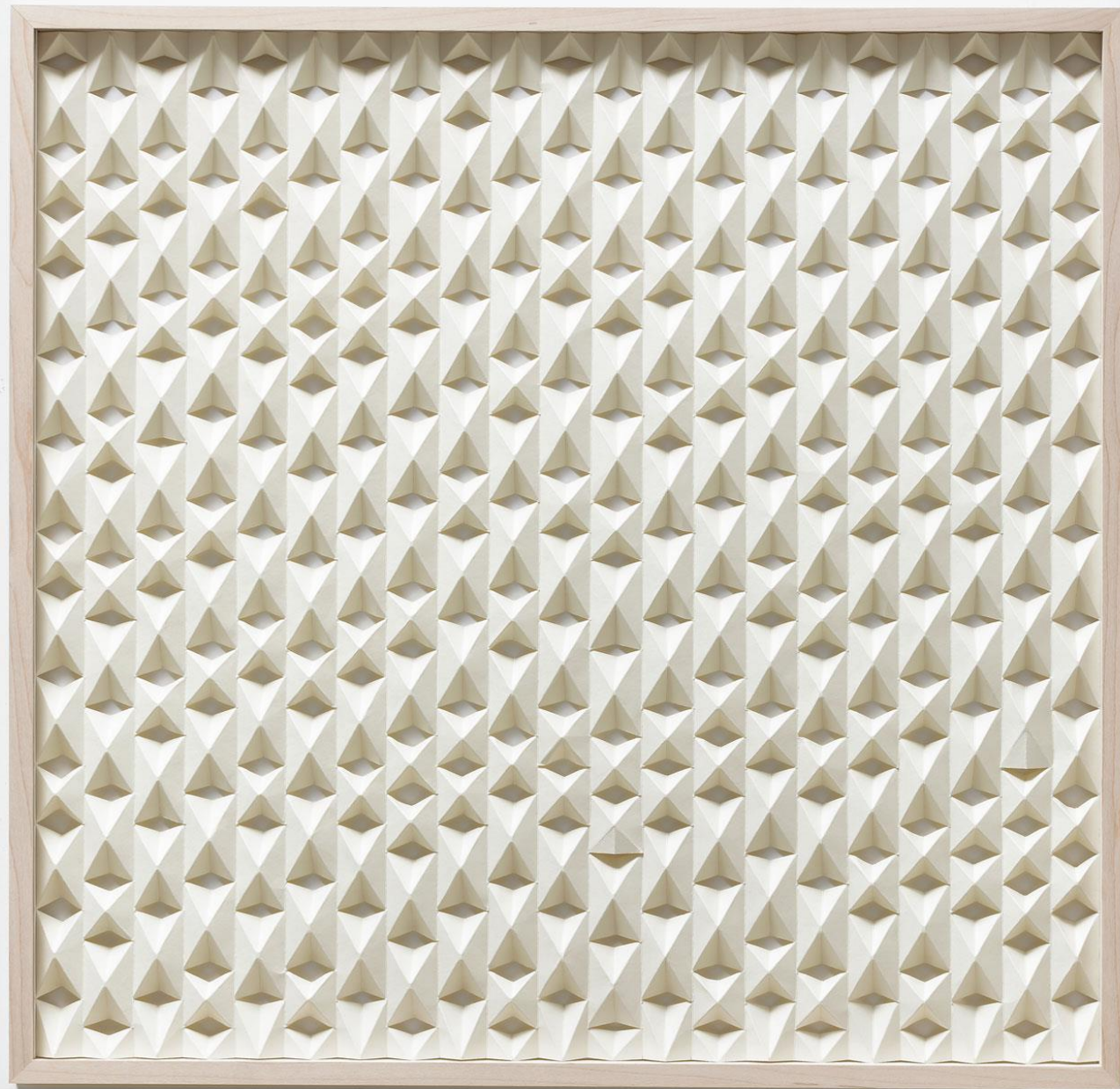
#14



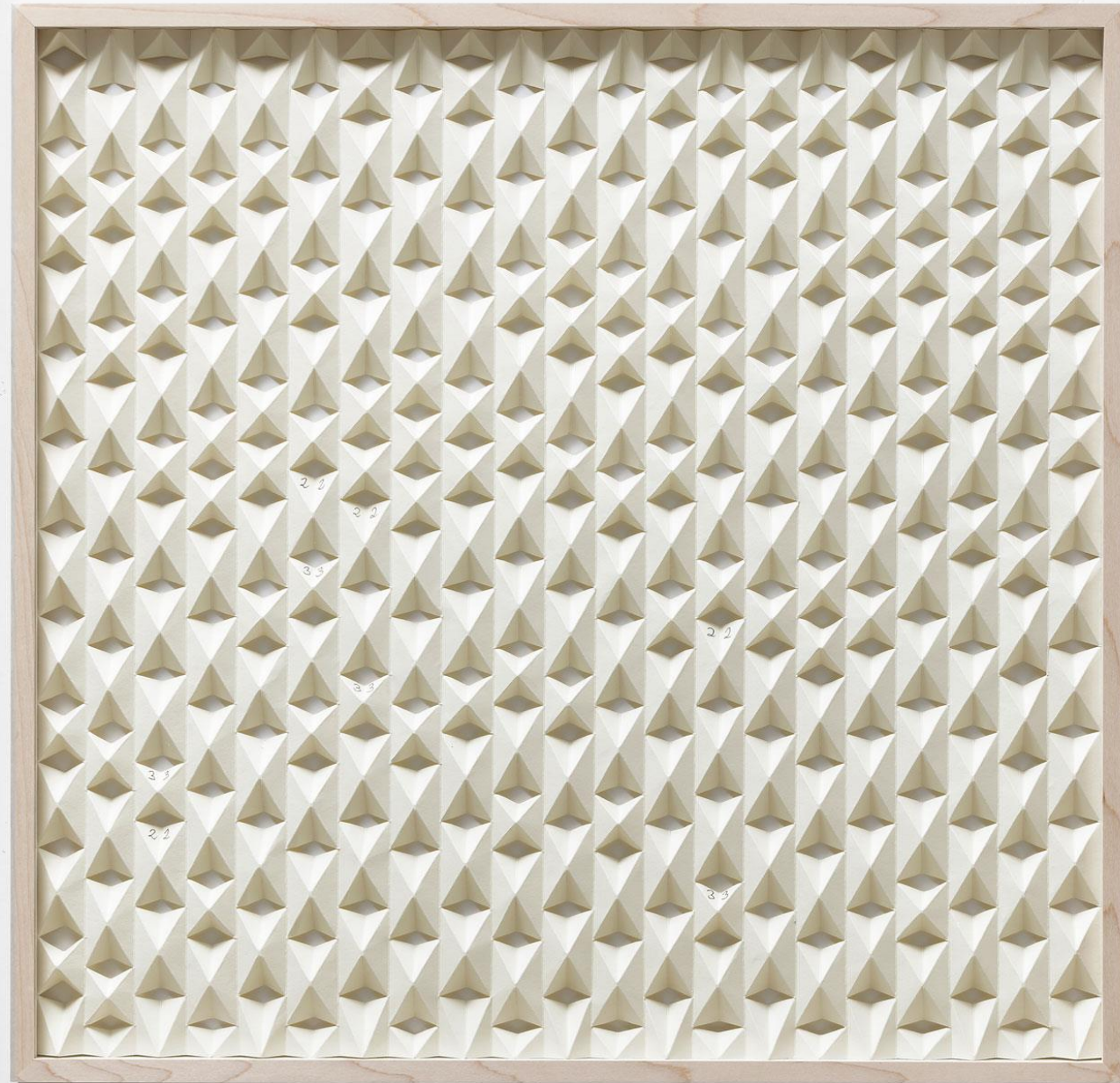
#13



#12



#11



o.T. (Notation #11-20)

2020

Siebdruck, Lithografie auf Römerturm Werkdruck, UV-
Glas geritzt, Unikat
gerahmt 65,5 x 78 cm

BruteForce (The Draw) 6 cols

2017

47 x 35,5 cm

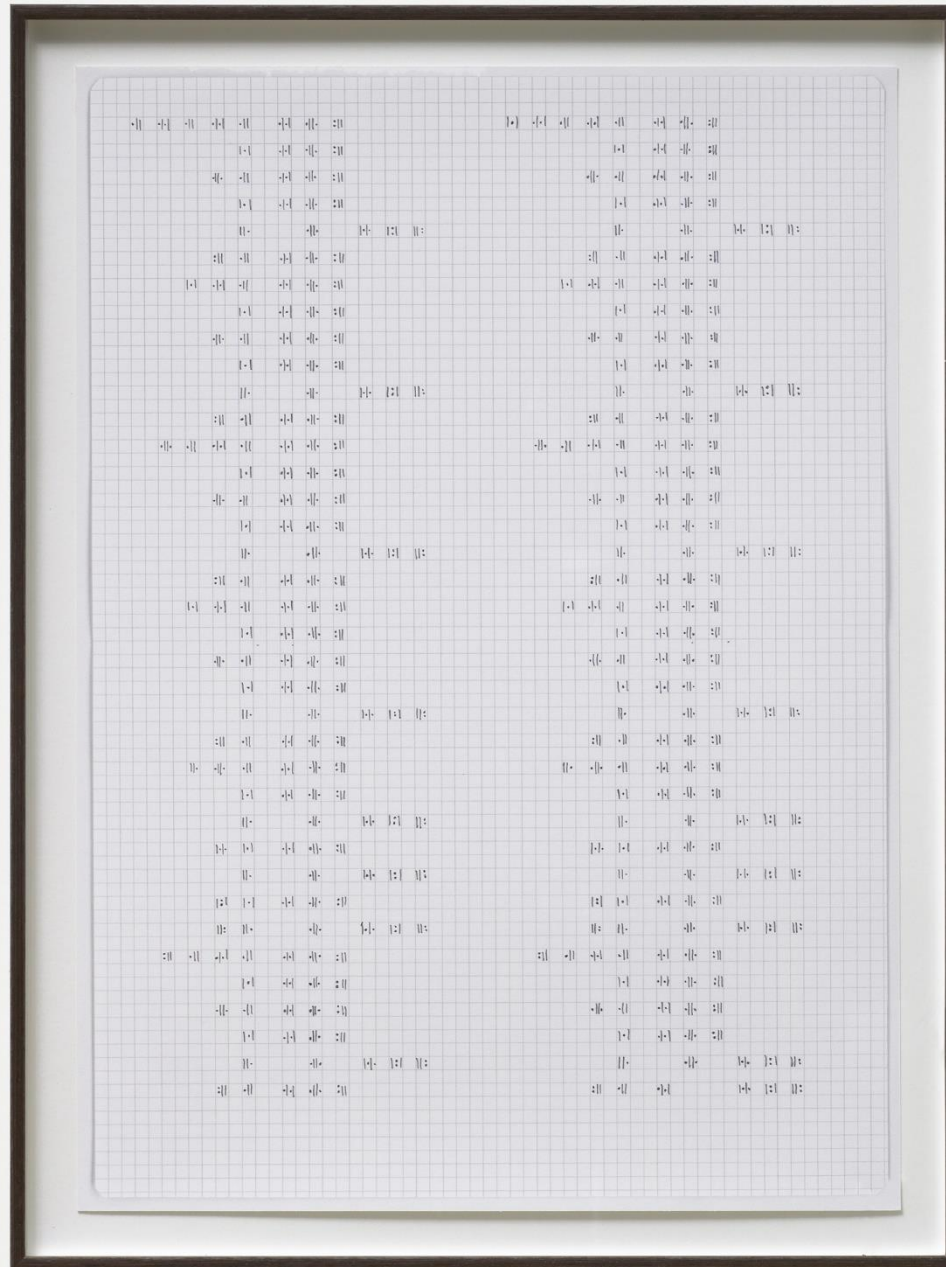
Zeichnung, C-print auf Hahnemühle PhotoRag

Serie aus 7, Auflage 2 + 1, gerahmt mit Nielsen Leisten

GK1/1



GG2/2



KG1/1



10 10 10 10 10 10 10
20 20 20
30 30 30 30 30
40 40 40
50 50 50 50
60 60 60 60
70 70 70 70
80 80 80 80
90 90 90 90
100 100 100 100
110 110 110 110
120 120 120 120
130 130 130 130
140 140 140 140
150 150 150 150

10 10 10 10 10 10 10
20 20 20 20 20
30 30 30 30 30
40 40 40 40
50 50 50 50
60 60 60 60
70 70 70 70
80 80 80 80
90 90 90 90
100 100 100 100
110 110 110 110
120 120 120 120
130 130 130 130
140 140 140 140
150 150 150 150

10 10 10 10 10 10 10
20 20 20 20
30 30 30 30 30
40 40 40 40
50 50 50 50
60 60 60 60
70 70 70 70
80 80 80 80
90 90 90 90
100 100 100 100
110 110 110 110
120 120 120 120
130 130 130 130
140 140 140 140
150 150 150 150

10 10 10 10 10 10 10
20 20 20 20 20
30 30 30 30 30
40 40 40 40
50 50 50 50
60 60 60 60
70 70 70 70
80 80 80 80
90 90 90 90
100 100 100 100
110 110 110 110
120 120 120 120
130 130 130 130
140 140 140 140
150 150 150 150

KG1/2



KK1/1



Jirka Pfahl

FILES & FOLDER

Laufzeit: geöffnet Donnerstags von 16-19 Uhr und nach
Vereinbarung 27.2. – 29.3.2020

Kanya Kage

Artspace. Eisenbahnstr. 10. 10997
Berlin

www.kanyakage.com

Kontakt:

Jan Kage

0172.3829944

jan@kanyakage.com